

## Presseinformation

### **80 Prozent Ökostromanteil bis 2030 • DB schon heute größter Ökostromverbraucher in Deutschland**

**Bundesminister Andreas Scheuer: „Bund setzt Schienen und Züge weiter unter Strom“ • DB-Chef Richard Lutz: „Wir spielen den Klimavorteil der Schiene noch stärker aus“ • 2018 Anteil EE-Strom von 44 Prozent auf 57 Prozent gesteigert • 15 größte Bahnhöfe ab 2019 nur noch mit Ökostrom**

(Berlin, 20. November 2018) Die Deutsche Bahn ist schon heute der größte Ökostromverbraucher in Deutschland und setzt in den kommenden Jahren auf einen immer höheren Anteil von Strom aus erneuerbaren Energien. Allein in diesem Jahr steigt der Ökostromanteil am Bahnstrom um 13 Prozentpunkte. (2018: 57 Prozent, 2017: 44 Prozent). Der DB-Vorstandsvorsitzende Dr. Richard Lutz kündigte in Gegenwart von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer eine neue Offensive für den Klimaschutz an. Bis zum Jahr 2030 will die DB den Anteil von Ökostrom am Bahnstrom auf 80 Prozent erhöhen: „Wir spielen den Klimavorteil der Schiene noch stärker und ganz bewusst aus! Denn klar ist: Bahnfahren ist gelebter Klimaschutz. Kein anderes Verkehrsmittel schont die Umwelt so wirksam und nachhaltig“, so Lutz heute auf einer Pressekonferenz im neuen Öko-Flaggschiff der DB – dem ICE 4 – in Berlin. Die Bahn werde in den kommenden Jahren 50 Millionen Euro zusätzlich in den aktiven Klimaschutz investieren.

Ursprünglich war ein Ziel von 70 Prozent Ökostromanteil am Bahnstrom für das Jahr 2030 gesetzt. Darüber hinaus kündigte Lutz an, dass auch die 15 größten Bahnhöfe in Deutschland ab 2019 nur noch mit Strom aus erneuerbaren Energien versorgt werden.

Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, sagte dazu: „Grüner Strom aus erneuerbaren Energien ist der Antrieb der Zukunft. Mit der Erhöhung ihres Ökostromanteils leistet die DB einen großen Beitrag zur Erreichung unserer Klimaschutzziele und unterstreicht ihren Anspruch, das umweltfreundlichste Verkehrsmittel der digitalen Gesellschaft zu sein. Unsererseits setzen wir Schienen und Züge weiter unter Strom. Wir starten zwei neue Initiativen zur Elektrifizierung mit Oberleitungen – ein Bundesprogramm für regionale Personenverkehrsstrecken und ein Ausbauprogramm „Elektrische Güterbahn“. Außerdem stärken wir den Einsatz von Zügen mit alternativen Antrieben mit einem eigenen neuen Förderprogramm.“

Der Anstieg EE-Strom im DB-Bahnstrommix im Jahr 2018 rührt vor allem aus dem seit Anfang dieses Jahres komplett vergrüneten Fernverkehr. Die mehr als 140 Millionen Reisenden fahren seit dem 1. Januar 2018 mit 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien.

Referat Presse  
Bundesministerium für Verkehr  
und digitale Infrastruktur  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin  
Tel. 030 18300-7200  
Fax 030 18300-1958  
presse@bmvi.bund.de

Jens-Oliver Voß  
Leiter Kommunikation Wirtschaft,  
Recht und Regulierung  
Deutsche Bahn  
Tel. 030 297-61030  
presse@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse  
Twitter: @DB\_Presse

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher



040/2018 KE/JOV

## Presseinformation

Ab 2019 dienen die Verkehre von DB Regio und DB Cargo als die Treiber der Klimabilanz der Bahn in Deutschland. Mit 10 Terawattstunden für den Zugverkehr pro Jahr zählt die DB zu den größten Stromverbrauchern in Deutschland. Der Anteil der erneuerbaren Energien im öffentlichen Stromnetz liegt derzeit bei 41 Prozent (*Fraunhofer ISE, Nettostromerzeugung 1. HJ 2018*).

Der ICE 4 ist ein wahres Leichtgewicht. Trotz seiner 830 Sitzplätze ist der modernste ICE mit 670 Tonnen Leergewicht mehr als 100 Tonnen leichter als ein ICE 1. Damit liegt sein Energieverbrauch je Sitzplatz um bis zu 22 Prozent niedriger. Zudem wurde bei der Konstruktion des ICE 4 auf umweltfreundliche und recyclebare Materialien geachtet.

Zum Fahrplanwechsel in vier Wochen fährt der ICE 4 erstmals auch von Berlin auf der neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke nach München, ebenso zwischen Berlin und Hamburg sowie auf der Schnellverbindung Köln - Frankfurt und Stuttgart. Auch zwischen Hamburg und Köln sind erste ICE 4 unterwegs. Insgesamt werden bis Jahresende 25 ICE 4-Züge im Einsatz sein. Das bedeutet mehr Platz, mehr Komfort und mehr Angebot für Reisende.

### Hinweis für Redaktionen

Weitergehende Informationen, Fotos, Grafiken und andere Illustrationen zum Thema Klimaschutz stehen unter [www.deutschebahn.com/mp-gruen](http://www.deutschebahn.com/mp-gruen) zur Verfügung. Fotos zur „Rollenden Pressekonferenz“ mit Bahnchef Lutz und Bundesminister Scheuer sind ab 16.30 Uhr in der Mediathek abrufbar.

Referat Presse  
Bundesministerium für Verkehr  
und digitale Infrastruktur  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin  
Tel. 030 18300-7200  
Fax 030 18300-1958  
[presse@bmvi.bund.de](mailto:presse@bmvi.bund.de)

Jens-Oliver Voß  
Leiter Kommunikation Wirtschaft,  
Recht und Regulierung  
Deutsche Bahn  
Tel. 030 297-61030  
[presse@deutschebahn.com](mailto:presse@deutschebahn.com)  
[www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)  
Twitter: @DB\_Presse